

## Pressemitteilung

### Engagement mit Herz und Hand: Evangelische Bank beim Social Day auf dem Hofgut Richerode der Hephata Diakonie

**Kassel, 1. September 2025: Am vergangenen Freitag haben rund 40 Mitarbeiter:innen der Evangelischen Bank (EB) ihren Arbeitsplatz gegen das Hofgut Richerode der Hephata Diakonie in Jesberg eingetauscht: Im Rahmen des diesjährigen Social Day der EB packten sie tatkräftig mit an, um die Arbeit auf dem Hof zu unterstützen. Für Material stellte die Bank 20.000 Euro zur Verfügung.**

Das Hofgut Richerode ist ein landwirtschaftlicher Bio-Betrieb, auf dem Menschen mit geistigen Beeinträchtigungen sinnvolle Arbeits- und Beschäftigungsmöglichkeiten finden. Der Hof betreibt Tierhaltung mit Rindern, Mastschweinen und Hühnern sowie Ackerbau mit verschiedenen Getreidesorten und Kartoffeln. Ergänzt wird das Angebot durch Arbeitsgruppen für Fuhrpark und Maschinen, Hauswirtschaft sowie einen Schälbetrieb, der Lebensmittel an externe Kund:innen liefert. Durch diese Vielfalt entsteht für jede und jeden ein passender Arbeitsplatz.

#### **Praktische Hilfe mit nachhaltiger Wirkung**

Mit handwerklichem Geschick, Teamgeist und viel Motivation setzten die EB-Mitarbeitenden verschiedene Projekte um, um den Alltag auf dem Hof zu verbessern und die Arbeit der Klient:innen zu fördern:

- **Neue Sitzmöglichkeiten** wurden geschaffen, um den Klient:innen Orte der Entspannung und Begegnung in den Pausen zu bieten.
- **Der Hühnerzaun** wurde instandgesetzt und sorgt nun für mehr Sicherheit der Tiere und Ordnung auf dem Gelände.
- **Alte Sitzmöbel** erhielten durch Schleifen und einen neuen Anstrich frischen Glanz.
- **Reinigungsarbeiten** mit dem Hochdruckreiniger ließen Wege, Mauern und Flächen in neuem Licht erstrahlen.
- **Kartoffel- und Gemüseboxen** wurden repariert und verschönert – wichtig für Ernte, Transport und Vermarktung der hofeigenen Produkte.

„Der Einsatz unserer Mitarbeiter:innen zeigt, wie viel Freude gemeinschaftliches Engagement bereiten kann – und wie wir mit vergleichsweise kleinen Maßnahmen einen großen Unterschied machen können“, sagt Joachim Fröhlich, Mitglied des Vorstands der EB. „Es war beeindruckend zu erleben, wie viel Herzblut die Teams in die Projekte gesteckt haben.“



Auch die Hephata Diakonie zeigte sich dankbar für die Unterstützung: „Das Engagement der Evangelischen Bank ist für uns ein wertvolles Signal der Solidarität“, sagt Hans Günter Kripko, Leiter der Werkstätten für Menschen mit Behinderungen in der Hephata Diakonie „Dank des praktischen Einsatzes und der finanziellen Unterstützung konnte eine Reihe von Maßnahmen umgesetzt werden, die für das Leben und Arbeiten auf dem Hof sehr wichtig sind.“

Bereits seit vielen Jahren veranstaltet die EB ihren jährlichen Social Day. Er ist damit fester Bestandteil der Unternehmenskultur und zugleich Ausdruck der Werte der genossenschaftlich verfassten Bank. Mit solchen Initiativen stärkt die EB nicht nur das soziale Miteinander innerhalb der Belegschaft, sondern zeigt auch ihre Verbundenheit mit der Region.

### **Für eine nachhaltig lebenswerte Gesellschaft**

Die Evangelische Bank ist ein werteorientierter Finanzpartner mit christlichen Wurzeln. Sie gestaltet gemeinsam mit ihren Kunden in Kirche und Diakonie sowie der Gesundheits- und Sozialwirtschaft eine nachhaltig lebenswerte Gesellschaft. Um das zu erreichen, setzt die Bank auf ihr exzellentes Branchen-Know-how und bietet umfassende Finanzlösungen für den kirchlich-diakonischen und sozialen Bereich. Mit einer Bilanzsumme von 8,71 Mrd. Euro gehört die Evangelische Bank zu den größten Kirchenbanken und Genossenschaftsinstituten in Deutschland.

Im Kerngeschäft finanziert die Evangelische Bank Projekte aus den Bereichen Gesundheit, Altenpflege, Jugend- und Behindertenhilfe, Bildung, bezahlbarer Wohnraum sowie privater Wohnbau und investiert in Vorhaben, Unternehmen und Institutionen, die für eine nachhaltig lebenswerte Gesellschaft einen positiven Beitrag leisten.

Die Evangelische Bank richtet ihr unternehmerisches Handeln nach den 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals – SDGs) und nach den anspruchsvollen EMAS<sup>plus</sup>-Kriterien aus.

### **Ihr Ansprechpartner:**

Andreas Köster  
Evangelische Bank eG  
Personal, Marketing & Kommunikation  
Ständeplatz 19, 34117 Kassel  
Tel. 0561 7887-1322  
E-Mail: [andreas.koester@eb.de](mailto:andreas.koester@eb.de)

[www.eb.de](http://www.eb.de)